

### FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR

Liebe Mitglieder und Freunde von Fundevida Suisse

Nehmen Sie unseren herzlichsten Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung im zu Ende gehenden Jahr entgegen. **„Wir sind überwältigt, wie jedes Jahr die Überweisungen von FUNDEVIDA SUISSE in Cartagena, exakt wie eine Schweizer Uhr, eintreffen.“** Dies die Worte von Frau Dr. Nacira Villadiego Ulloa, Präsidentin der Stiftung Fundevida in Cartagena, Kolumbien.

Der Dank geht an Sie, liebe Fundevida-Familie. Die Kinder, die Betreuenden in Cartagena und der Vorstand von Fundevida wünschen Ihnen gesegnete, frohe Weihnachten und ein glückliches 2020.



Martin Carl, Präsident



H.P. Schaub, Aktuar & Kassier



**Stefanie Porč**

Pfarrerin, Vizepräsidentin

### WO LÄSST SICH DAS CHRISTKIND FINDEN?

Im Advent bereitet sich alles und alle auf Weihnachten vor. Die Häuser und Wohnungen, Strassen und Gassen werden heller. Der Adventskranz und der Adventskalender zeigen an, wie lange es noch dauert bis zum Heiligabend.

Am 1. Adventssonntag befreie ich die Krippenfiguren aus der Schachtel, in der sie das Jahr über sorgfältig gelagert sind. Ich stelle Maria und Josef auf, den Esel und den Ochsen, die mit Heu gefüllte Krippe. Sonntag für Sonntag kommen dann neue Figuren hinzu: Die Hirten mit ihren Schafen, die drei Könige mit ihren Geschenken. Doch mit Schrecken stelle ich dieses Jahr fest, dass das Christkind fehlt. Weihnachten

ohne Christkind? - Ich erinnere mich an einen Besuch in Kolumbien kurz nach Weihnachten. An allen Orten und Kirchen, wo ich zu Gast war, gab es eine Krippe. „El pesebere“ heisst sie dort. Überall sind die Krippenfiguren anzutreffen, manchmal in Menschengrösse, aus verschiedensten Materialien. Eine Krippe habe ich aus der Salzkathedrale, „Catedral de Sal“, mitgebracht. Sie ziert das diesjährige Adventsgesteck auf unserem Küchentisch und verbindet mich mit den Menschen in Kolumbien, die Advent und Weihnachten auf ihre Art feiern. Für sie zumindest ist klar: Das Christkind gehört zu Weihnachten. Ja, weil Jesus geboren ist, feiern wir überhaupt und geben einander Geschenke, wie sie einst die Heiligen Drei Könige mitbrachten. Materielle Geschenke sind in Kolumbien keine Selbstverständlichkeit, Gesundheit und medizinische Versorgung oft ein Luxus. Doch das Christkind findet andere Wege, zu den Menschen in Kolumbien und zu uns zu kommen, sich finden zu lassen in der Menschlichkeit, im Teilen, in der Liebe.

#### Budget überzogen

Es kommt bei den öffentlichen Bauvorhaben bei Gemeinde, Kanton und Bund oft vor. Die einfache Lösung heisst: Nachtragskredit beantragen! Beim grossen Sanierungs- und Erweiterungsvorhaben am Casa Hogar der Stiftung Fundevida Cartagena ist diese Situation auch eingetroffen. Die Gründe sind: Der schwache kolumbianische Peso ist seit der Budgetierung im Januar 2017 bis Oktober 2019 22% gegenüber dem Franken schwächer geworden. Unvorhersehbare Mehrkosten entstanden auch **durch versteckte aufgetauchte Mängel** und das **Nichteintreffen von versprochenen Geldern**. Dies hat dazu geführt, dass die Arbeiten nicht mehr weitergeführt werden und nun ein **Baustopp mangels Finanzen** verfügt wurde. Die Sache mit dem Nachtragskredit ist in Kolumbien nicht so einfach!

Mit der Vollendung der zweiten Bauphase würde das Platzangebot für die in Behandlung stehenden Kinder verdoppelt. Die Enttäuschung, **keinen Platz** zu haben und wieder zu Warten ist gross.

**Die traurige Weihnachtsbotschaft: „Kein Platz“ ist nicht neu.**

*„ Maria gebar ihren ersten Sohn, wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe im Stall, weil sie in der Herberge **keinen Platz** fanden. (Lukas 2,7)*

Wir müssen das Casa Hogar von FUNDEVIDA verbessern, um weiterhin Schutz und Pflege für Kinder und Jugendliche mit Krebs und hämatologischen Erkrankungen zu bieten, die in der Stadt Cartagena de Indias, Kolumbien, behandelt werden.



Die Änderungen bestehen im Wesentlichen in der ersten Phase im Erfüllen den neuen Vorschriften der Kolumbianischen Gesundheitsbehörde. Diese hat beim Nichterfüllen der Mindestanforderungen mit der Schliessung gedroht. In der nun laufenden zweiten Phase ist die Errichtung von sieben zusätzlichen neu eingerichteten Zimmern mit einer Kapazität von jeweils vier Personen mit den dazugehörigen Badezimmern geplant. Auch die Renovation der Haupträume des Hauses sind dringend.

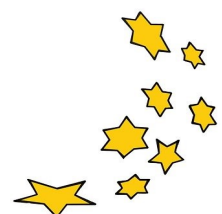
**MEHR ALS 300 BEGÜNSTIGTE KINDER (EINSCHLIESSLICH IHRERS BEGLEITERS, MEISTENS DIE MUTTER) BRAUCHEN JÄHRLICH UNSER ZUHAUSE UM WÄHREND DER AMBULANTEN BEHANDLUNGEN IM SPITAL IN CARTAGENA EIN ZUHAUSE ZU HABEN.**

Es ist nun auch an uns die „Nachtragsspende“ mit zu finanzieren. Sind Sie dabei, kranken Kindern einen Platz und Hoffnung zu schenken?

Herzlichen Dank im Namen der krebskranken Kinder.

Hans Peter Schaub

Aktuar & Kassier



#### Weihnachten bei 30 Grad

Zur Weihnachtszeit herrschen in Kolumbien um die 25 bis 30 Grad Celsius. Sonnenschein und Hitzegewitter sind dann typisch. Um in Weihnachtsstimmung zu kommen, werden ganze Strassenzüge und Häuser mit bunt blinkenden Lichterketten geschmückt. Man begegnet an vielen Orten grossen und kleinen Plastikfiguren, wie Schneemännern, Rentieren und Kunsttannenbäumen. Viele Menschen schmücken ihr ganzes Haus sehr farbenfroh, mit viel Glitzer und Gold.



Das Weihnachtsfest ist in Kolumbien ein sehr wichtiges religiöses Fest. Am 16. Dezember beginnt die sogenannte „Novena de Navidad“ (neun Tage vor Weihnachten). Von diesem Tag an werden überall Weihnachtsmessen in den Kirchen abgehalten. Jeden Tag treffen sich die Kolumbianer zum Beten und gemeinsamen Singen. Familien und Freunde besuchen sich in dieser Zeit oft und laden sich gegenseitig zum Essen ein.

#### Das Weihnachtsgeschenk in letzter Minute für diejenigen ohne Wünsche.



[Paket anklicken](#)



## Termin



## reservieren

Donnerstag, 4. Juni 2020, 19:00

Fundevidea Jahresversammlung

Einladung mit Details folgt.

*Fundevidea Suisse ist als gemeinnütziger Verein von jeglicher Steuer befreit. Beiträge und Spenden können daher bei Ihren Steuern in Abzug gebracht werden.*

**IMPRESSUM:** Der Vereinsvorstand von FUNDEVIDA Suisse, Bodenweg 1, 8952 Schlieren, [fundevidea@bluewin.ch](mailto:fundevidea@bluewin.ch)

[www.fundevidea.ch](http://www.fundevidea.ch)

IBAN: CH64 0900 0000 8565 6554 5

PC 85-656554-5